

Eltenvereinigung Mittelschulen Winterthur

Bulletin 44



September 2012
www.emw-winterthur.ch
Erscheint jährlich zweimal

Editorial

S. Diener

In diesem Bulletin möchten wir Ihnen die EMW und ihre Aktivitäten vorstellen und Sie zu Mitgliedschaft und Mitarbeit ermuntern.

Die "Elternvereinigung Mittelschulen Winterthur" – kurz EMW - ist ein Verein mit Sitz in Winterthur. (Statuten, Art. 1)

Er pflegt Kontakt und Zusammenarbeit mit Schulleitungen, Lehrpersonen, Eltern sowie Schülerinnen und Schülern der Mittelschulen von Winterthur in deren Interesse und zu deren Wohl. (Statuten, Art. 2)

So hat der Vorstand auch im vergangenen Jahr diverse Aktivitäten für Schülerinnen und Eltern angeboten („Lerne Lernen“, „Matura in der Tasche, was nun?“).

Wir treffen uns zweimal jährlich mit den Schulleitungen und tauschen uns mit gutem gegenseitigem Wohlwollen, Respekt und viel Engagement über schulrelevante und bildungspolitische Themen aus.

Im vergangenen Jahr waren wir an verschiedenen schulischen Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Gesundheitstag, den Besuchstagen oder den Elternabenden der ersten Klassen im Rychenberg präsent.

Daneben haben wir das neue Angebot „Ressourcenpool“ lanciert und freuen uns natürlich auf die Beteiligung der EMW Mitglieder.

Im März fand wiederum unsere jährliche Mitgliederversammlung statt, in deren erstem Teil sich alle 3 Rektoren zu einem aktuellen Thema (2012: „Neue Medien – Stand und Tendenzen an den Winterthurer Mittelschulen“) äusserten. Leider wurde die Mitgliederversammlung nur von 8 aktiven Mitgliedern besucht, was uns etwas Sorge bereitet. Wir werden mit den Schulleitungen diskutieren, was wir für kommende Mitgliederversammlungen anpassen oder ändern können.

Da es uns wichtig ist, die Anliegen unserer Mitglieder zu kennen, begrüßen wir es sehr, wenn Sie sich mit Ihren Fragen an uns wenden. Wir freuen uns über Vorschläge und Ideen aus dem Kreise unserer Mitglieder (unsere Koordinaten entnehmen Sie bitte der letzten Seite).

Gerne mache ich Sie bereits jetzt auf die kommende Mitgliederversammlung aufmerksam. Sie findet statt am

13.3.2013 um 19:30 Uhr in der Mensa der Kantonsschule Rychenberg

Wir würden uns über eine grosse Teilnahme seitens der Mitglieder sehr freuen.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Webseite:
www.emw-winterthur.ch

Im Namen des ganzen Vorstandes wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern eine erfolgreiche und spannende Mittelschulzeit und freue mich sehr, wenn Sie sich in der EMW engagieren wollen.



In eigener Sache

Der Vorstand der EMW sucht dringend neue Mitglieder, welche sich für bildungspolitische Themen interessieren, sich im Interesse der Schülerinnen und Schüler aktiv engagieren wollen und gewillt sind, dafür etwas Zeit einzusetzen. Bitte melden Sie sich doch direkt bei einem Vorstandsmitglied.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. März 2012

1. Begrüssung zum offiziellen Teil

Der Präsident der EMW, S. Diener, begrüsst pünktlich die Runde um 19.31 Uhr.

Information und Diskussion

A. Gubler moderiert den ersten Teil des Abends zum Thema „Neue Medien“ im Stil einer Fragerunde mit den Rektoren:

- a. *Lesen in Büchern, ist das noch aktuell?* – Neue Medien seien Ergänzung und weniger eigentliche Konkurrenz, bemerkt Herr Baumgartner. Wer viel lese, habe auch höhere Sprachkompetenz gemäss Studien, lautet der Hinweis von Frau Widmer. Sinnlichkeit und haptisches Erlebnis des Buches sei nicht zu unterschätzen, ergänzt Herr Jacquemart.
- b. *Was müssen Schülerinnen und Schüler mitbringen (Maschinenschreiben)?* – Grundvertrautheit mit den modernen Geräten ist meist vorhanden. Ausbildung wird im obligatorischen Schulfach „Informatik“ angeboten. Trotz virtuoser Bedienung der Geräte: Die kritische Haltung mit den Inhalten und der permanenten Verfügbarkeit muss dann schulisch erst noch erworben werden. Abnahme des institutionellen Steuerungseinflusses durch Selbstorganisation innerhalb des Internets.
- c. *Kann man heutzutage die Matura-Arbeit auch handschriftlich abgeben?* Nein, nur schon wegen der Plagiatsproblematik muss es digital sein (pdf). Und heutzutage kann es im Hinblick auf die Anschlusschulen (UNI, ETH, FH) nur digital sein. Die Effizienz und Informationsbewältigung ist nicht zu unterschätzen.
- d. *Ist Missbrauch ein Thema? (Handys bei Prüfungen, Suchtproblematik)* Prüfungen am Morgen fotografieren und der Folgeklasse am Nachmittag zukommen lassen, das sind heute leider Möglichkeiten der Realität.
- e. *Lernplattformen, E-Learning.* – Mitgliedschaft der Schulen bei educanet oder moodle. Die Lehrpersonen sind frei in der Methodenwahl und können dosiert digitalisierte Lernformen beiziehen. Spannungsfeld von Verführung einerseits und Verpassen des Anschlusses andererseits.
- f. *Sind Projekte oder Änderungen vorgesehen (iPads)? Wie wird unsere Schule in zwanzig Jahren aussehen?* – Informatik ist Unterrichtsfach. Langfristig wird man ev. auf Hardware der Teilnehmenden zurückgreifen. Beitrag aus der Runde: Bewegung der Schülerschaft im Lee als be-



wusster Schritt zurück, nicht immer im Web präsent und online sein zu wollen. Der traditionelle Kontaktunterricht wird immer Bestandteil der Ausbildung sein.

Um 20.10 Uhr schliesst A. Gubler die angeregte Gesprächsrunde und kann alle Anwesenden zum EMW-Apéro einladen. Das direkte Gespräch mit den drei Rektoren ist möglich im ungezwungenen Rahmen und wird rege genutzt.

Die drei Rektoren verabschieden sich nach diversen lebhaften Gesprächen rund um den Buffet-Tisch und S. Diener kann um 20.40 Uhr zum zweiten Teil des Abends, die Mitgliederversammlung, überleiten.

Mitgliederversammlung

Antrag aus der Runde: Dreckige Mikrowelle im Lee.

2. Wahl des Stimmzählers

Urs Aemisegger wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der letzten MV vom 16.3.2011

Wird ohne Ergänzungen abgenommen und an C. Knecht verdankt.

4. Berichte aus dem Vorstand

a. Bericht des Präsidenten. S. Diener.

Es wurde bereits im Bulletin fortlaufend und detailliert informiert. Deshalb wird auf eine Wiederholung verzichtet.

b. Lernseminare „Lerne lernen“. H Schütz.

Anmeldungen (230 Personen verteilt auf fünf Halbtage) haben wieder leicht angezogen. Die beiden Hauptreferenten machen das sehr kompetent, wechseln die Inhalte auch aus und halten das Programm à jour. Inhaltliches Coaching wird angewendet zur Modernisierung des Programminhaltes, berichtet uns Hans Schütz.

„Lerne Lernen Teil 2“ findet jeweils im Januar statt. Dieses Jahr waren es 47 Anmeldungen gegenüber 30 im letzten Jahr: deutliche Zunahme.

Ein möglicher neuer Programmblock in Bezug auf Matura-Vorbereitungen ist in Abklärung.

Rückmeldung: Ein Elternteil aus der Runde hat zwei Halbtage besucht mit ihrer Tochter, ist sehr begeistert, möchte dieses Seminar auch für das eigene Schulhaus einfliegen lassen als Elternweiterbildung. Ganz herzlichen Dank für diese positive Rückmeldung aus dem Publikum.

c. Veranstaltung „Matura in der Tasche – was nun?!“. A. Gubler, M. Werder, R. Bosshardt.

Seit Jahren mit Erfolg im Angebot der EMW. 150 Personen ursprünglich, jetzt Tendenz eher abnehmend. Thema Studienvorbereitung findet breitere Resonanz als früher. Dieses Mal 5 junge Leute als Podiumsgäste, hat sich bewährt.

d. Treffen mit den Schulleitungen. S. Diener.

Zwei Mal hat ein Treffen mit den Schulleitungen stattgefunden. Themen: Studienvorbereitung, Sportveranstaltung sponsern (american



style), Homepage „frequently asked questions“, Präsentation EMW an der Elterninformation Rychenberg während Probezeit an zwei Abenden, Struktur der Schulleiter-Treffen (ev. separate Treffen).

Es entbrennt eine Diskussion in der Runde zu den Themen Anforderungen an der Uni, Anschlussfragen, Lerntechnik vor der Matura. Wie ist eine Mithilfe von Eltern allenfalls möglich. Maturanoten.

(Co-Präsidentin B. Kupresak verlässt uns in Richtung Zwillinge nach Hause um ca. 21.10 Uhr.)

e. *Kontakte mit Schülerorganisationen SO. C. Knecht.*

Sehr junges Ressort (seit 2 Jahren), Jahresabschlussessen für die drei SO-Vorstände ist erstmals rege angewandt worden von allen drei SOs, Kommunikation im Vorfeld von grösseren Veranstaltungen eher schwierig im Zusammenhang mit detaillierteren Kostenvoranschlägen, Antrag auf 3 Mikrowellenöfen im Rychenberg pendent, weil Zuständigkeit der Wartung von der SO noch geklärt werden muss. Wir bitten die Schülerschaften, möglichst frühzeitig mit Finanzierungsanfragen (Sponsoring für Veranstaltungen) auf die EMW zuzukommen.

f. *Webseite & Bulletin EMW. R. Bürki.*

R. Bürki berichtet: Webseite soweit gut eingerichtet. Online-Anmeldung ist möglich für die Mitgliedschaft bei unserer EMW und wird sogar auch relativ häufig verwendet. Zugriffe 12'000 im letzten Jahr, das sind ca. 30 pro Tag.

Die Webseite ist wirklich ein Hit, sagt A. Gubler und wir verdanken die Arbeit an R. Bürki mit einem heftigen Applaus. Danke!

g. *Geplante Projekte:*

- I. Info Ressourcenpool. C. Knecht & R. Bürki. Es sind leider nur sehr wenige Angebote eingetroffen.
- II. Info über Planung: Veranstaltung zum Thema Social Media. In Ausarbeitung. Provisorischer Titel: „Möglichkeiten und Gefahren des Internets“. Zeitlicher Rahmen innerhalb des nächsten Jahres.

5. Statutenänderung: Vorstand Art. 7

Unstimmigkeit betreffend Anzahl der Vorstandsmitglieder. Alter Art. 7 in neuen Art. 7 umwandeln.

Änderungsantrag 1: 10 Mitglieder. Änderungsantrag 2: mind. 9 Vorstandsmitglieder. Bandbreite zwischen min. und max. definieren.

Abstimmung zum neuen Artikel 7 wird einstimmig angenommen.

Art 7 neu:

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Mit Ausnahme des Präsidiums konstituiert sich der Vorstand selbst. Die Amtsdauer beträgt zwei Jahre.

Der Vorstand hat folgende Aufgaben:

- a. Er leitet die Geschäfte des Vereins



- b. Er vertritt den Verein nach aussen
- c. Er kann Arbeitsgruppen zur Erledigung besonderer Aufgaben bilden und legt deren Aufgaben und Kompetenzen fest.

Er erledigt alle weiteren Aufgaben, die im Sinne des Vereinszwecks liegen und die nicht ausdrücklich der Mitgliederversammlung vorbehalten sind.

6. Jahresrechnung 2011 / Bericht der Revisoren. W. Fölling, E. Fässler, J. Steiner.

Bilanz wird präsentiert. Jahresgewinn Fr. 964.70 wird ausgewiesen. Vermögen beträgt neu Fr. 62'863.60. Revisionsbericht von E. Fässler und J. Steiner wird vorgelesen. Jahresrechnung wird angenommen.

7. Wahlen

Bestätigungswahl: B. Kupresak, H. Schütz, E. Fässler, R. Bosshardt, M. Werder, C. Knecht, W. Fölling: Alle werden einstimmig gewählt.

8. Mitgliederbeiträge und Budget 2012. W. Fölling.

W. Fölling prognostiziert ein positives Ergebnis und plädiert auf Beibehaltung von Fr. 30 für Mitgliederbeitrag.

Beibehaltung Jahresbeitrag und Budget 2012 werden einstimmig genehmigt.

9. Ausblick Jahresprogramm 2012 / 2013. S. Diener.

Wir werden im bekannten Rahmen bleiben (s. oben) und haben ein offenes Ohr für die Mitglieder, falls Impulse eintreffen.

Frage taucht auf von Neumitglied aus der Runde: Was ist denn grundsätzlich alles möglich in der Elternmitwirkung? Hier ist offenbar zumindest teilweise Informationsbedarf vorhanden. Kann im Verlaufe des angeregten Gesprächs durch verschiedene Voten einigermaßen geklärt werden.

10. Varia

- a. Nächste Mitgliederversammlung: Mittwoch, den 13. März 2013.
- b. Schmutzige Mikrowellenöfen im Lee: Laut Rektoraten fallen die Mikrowellenöfen in die Zuständigkeit der SOs. Auch die EMW macht das Sponsoring der 3 neuen Öfen von der Pflege abhängig.
- c. Präsenzliste ev. zukünftig zirkulieren lassen.

Schluss der MV um 22.06 Uhr.

Ressourcenpool

C. Knecht

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Eingaben mit dem Formular Ressourcenpool.

Zurzeit können wir Kontakte anbieten im Bereich Zeitungspraktikum, biologische Getreidezüchtung, Schnuppern als Oberstufenlehrerin, Ergotherapie und ICT für Mädchen. Siehe Link auf der Webseite EMW. Wir freuen uns natürlich über zahlreiche weitere Angebote von Eltern für unsere Schülerinnen und Schüler.



Matura in der Tasche was nun?

Eine Veranstaltung der Elternvereinigung Mittelschulen Winterthur in Zusammenarbeit mit der Berufs- und Studienberatung des Kantons Zürich. Angesprochen sind alle Mittelschüler und -schülerinnen der oberen Klassen, Eltern, Lehrpersonen, sowie Mitglieder der EMW.

Informationen zu: Überblick über die Studienmöglichkeiten an der UNI, der ETH und den Fachhochschulen im Kanton Zürich, das Bolognamodell, Informationsmittel, Studien- und Fächerwahl, Berufsmöglichkeiten, Fragen rund ums Studium.

Termin: **Mittwoch, 14. November 2012, Zeit: 19:30h - ca. 21:30h**

Ort: Studiobühne der KS Rychenberg, Rychenbergstrasse 110, 8400 Winterthur

Referentin: Frau Anita Glenck-Stalder, lic. phil., Beraterin bei der Berufs- und Studienberatung des Kantons Zürich, Studenten als Podiumsteilnehmer

Keine Anmeldung erforderlich, unentgeltlich

Lernseminar: Lerne Lernen 2: Wiederholungskurs

(Neuanmeldung!)

Auch letztes Jahr fanden im September die Seminare "Lerne Lernen 1" und im Januar 2012 "Lerne Lernen 2" mit hohen Teilnehmerzahlen und sehr guten Rückmeldungen statt. Während die Kursreferenten Christoph Jordi und Mathias Lüthi in "Lerne Lernen 1" Erfolgsfaktoren, Erkenntnisse, Zusammenhänge und viele Tipps und Tricks für richtiges Lernen vorstellten, wurden im Seminar "Lerne Lernen 2" Themen wie Lernintelligenz, Motivation, Fitness und Bewegung an Hand vieler interessanter Fallbeispiele besprochen.

Die beliebten und erfolgreichen Lernseminare werden von der EMW auch dieses Jahr wieder im September angeboten. Im Januar 2012 werden wir wieder eine „Auffrischung“ anbieten. Die Kursleiter werden dabei schon Gelerntes kurz wiederholen und das Thema Lernen erweitern und vertiefen. Der Kurs richtet sich somit an die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Kurses „Lerne Lernen 1“. Sie erhalten die Anmeldeunterlagen zugesandt.

Termin: **Samstag, 19. Januar 2013, 8.00-11.30 Uhr**

Ort: Studiobühne Kantonsschule Rychenberg

Kursleiter: Christoph Jordi und Matthias Lüthi

Kosten für Mitglieder: Fr. 30 pro Schüler/Schülerin, Fr. 40 pro Elternteil

für Nichtmitglieder: Fr. 50 pro Schüler/Schülerin, Fr. 60 pro Elternteil

Anmeldung bis spätestens Samstag, 15. Dezember 2012 an:

B. Kupresak, Tödistrasse 4, 8400 Winterthur oder

per E-Mail: branka.kupresak@emw-winterthur.ch



So erreichen Sie uns

Vorstandsmitglieder der Elternvereinigung Mittelschulen Winterthur

Name	Adresse / Telefon / E-Mail	Funktion
Diener Stefan	J.C.Heerstrasse 7 8406 Winterthur 052 203 35 36 s.diener@emw-winterthur.ch	- Co-Präsident - Gespräch mit Rektoraten - Kontakte allgemein
Kupresak Branka	Schlosstalstrasse 98 8408 Winterthur 052 212 96 01 b.kupresak@emw-winterthur.ch	- Co-Präsidentin - Kontakt zu ausländischen Eltern - Organisation von Angeboten (Lerne Lernen)
Bosshardt- Heredia Roxana	Eidbergstrasse 96 8405 Winterthur 052 534 06 91 r.bosshardt@emw-winterthur.ch	- Kontakt zu ausländischen Eltern
Bürki Ruedi	Geerackerweg 30 8408 Winterthur 052 222 3 444 079 440 00 27 r.buerki@emw-winterthur.ch	- Website - Publikationen
Fölling Wolfram	Im Tröttli 12b 8468 Guntalingen 052 740 23 34 w.foelling@emw-winterthur.ch	- Kassier - Aktuariat
Gubler Alain	Weidweg 6 8405 Winterthur 052 232 82 30 a.gubler@emw-winterthur.ch	- Gespräch mit Rektoraten - Organisation von Angeboten (Matura in der Tasche)
Knecht Christoph	Kurlistrasse 66 8404 Winterthur 052 243 06 22 079 672 06 72 c.knecht @emw-winterthur.ch	- Kontakt zu Schülerorganisationen - Aktuariat
Schütz Hans	Hermannstrasse 28 8400 Winterthur 052 242 06 04 h.schuetz@emw-winterthur.ch	- Kontakt zu kantonalen Vereinigungen - Organisation von Angeboten (Lerne Lernen)
Werder Monica	Auf Pünten 14 8405 Winterthur 052 233 78 19 m.werder@emw-winterthur.ch	- Organisation von Angeboten (Matura in der Tasche)

